

HK vom 28.03.08

## Der RV Sossenheim startet mit Platz 16

**Main-Taunus.** Trotz widrigster Bedingungen gestalteten die U23-Radfahrer des RV Sossenheim vom „Team MountainsToo Espoirs Robert Lange“ ihren Saisonauftakt beim Straßenrennen Cottbus-Görlitz-Cottbus ansprechend. Fünf der acht aufgeborenen Fahrer fuhren durch und sorgten für Rang 16 in der Team-Gesamtwertung.

Bei eisiger Kälte und starken Schneefällen hatten die U23-Fahrer die ersten 40 Kilometer des Saisonauftaktes bei der Fernfahrt in den

Teamfahrzeugen zurückgelegt und das Rennen erst im sächsischen Krauschwitz aufgenommen. Schnell hatte sich eine 14-köpfige Spitzengruppe abgesetzt, doch nach

### Radsport

wenigen Kilometern wurde sie von den Streckenposten gestoppt. Das Hauptfeld war zwei Kilometer falsch geleitet worden und so mussten die Führenden in der Kälte warten, bis der alte Abstand wieder hergestellt war. Viele Fah-

rer mussten der Kälte und Nässe auf der Strecke Tribut zollen und aufgeben, darunter mit Sascha Starker, Rainer Rettner und Norman Weichel drei Sossenheimer.

Doch die verbliebenen Tim Gajewiak, Tobias Schmidt, Matthias Weihofen, Julian Hohmann und Heiko Breitwieser bewiesen ihre gute Form und fuhren das Rennen zu Ende. „Am Ende fehlte unter diesen Umständen die Erfahrung“, war der Sportliche Leiter Max Gnewikow trotz der schwächeren Sprints am Rennende nicht

unzufrieden. So war Gajewiak als 55. bester Sossenheimer. Seine Teamkameraden folgten bis Platz 110.

Das erste Rennen entschied Felix Rehberger von der Renngemeinschaft Team Bergstraße in 3:25,48 Stunden für sich. In der Mannschaftswertung setzte sich das Team Thüringer Energie durch. Die nächsten Punkte in der Bundesliga werden am 18. Mai bei der Harz-Rundfahrt vergeben. Für die Sossenheimer geht es am 19. April beim Rennen Lüttich-Bastogne-Lüttich weiter. (cn)